



**Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.
Bezirk Oberfranken**



Bezirksschriftführer Friedwald Schedel
Weißbrunnen 13a, 96352 Wilhelmsthal, Tel. (09260) 6666, Mobil 0170 2310553,
E-Mail: schriftfuehrer@bskv-oberfranken.de
Internet: <http://www.bskv-oberfranken.de>

15.07.2019

P R O T O K O L L

zur Bezirksversammlung

am Samstag, 13. Juli 2019 – 14:00 Uhr in Oberhaid
(1. FC Oberhaid, Johannishofer Straße 18, 96173 Oberhaid)

Beginn: 14.11 Uhr

Ende: 16.56 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Feststellung der Stimmberechtigten
5. Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung 2018
6. Ehrungen
7. Berichte
 - a) Bezirksvorsitzender
 - b) Bezirkssportwart
 - c) Stellvertretende Bezirkssportwartin
 - d) Bezirksjugendwartin
 - e) Bezirkslehrwartin
 - f) Bezirksschiedsrichterwart
 - g) Bezirkspressewart
8. Aussprache zu den Berichten
9. Kassenbericht 2018
10. Haushaltsentwurf 2019
11. Entlastung des Vorstands
12. Bildung eines Wahlausschusses
13. Neuwahlen und Bestätigungen
 - a) Bezirksvorsitzender
 - b) Bezirkssportwart
 - c) Stellvertretender Bezirkssportwart
 - d) Bezirksjugendwart (Bestätigung)
 - e) Bezirkslehrwart
 - f) Bezirksschiedsrichterwart
 - g) Bezirkspressewart
 - h) Bezirksschriftführer
 - i) Beisitzer und Ersatzleute für den Bezirksrechtsausschuss
14. Anträge
15. Informationen, u.a. aus den Ressorts Sport und Lehrwesen
16. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden

Bezirksvorsitzender (BV) Michael Koch begrüßte die zahlreichen Teilnehmer der Versammlung. Besonders begrüßte er Oberhaid's Bürgermeister und BLSV-Kreisvorsitzenden Carsten Joneitis, BSKV-Vizepräsident Jugend Stefan Nowak, BSJ-Bezirksvorsitzende Katharina Stubenrauch, Patrick Rügheimer von der Kegelabteilung des FC Oberhaid und die Vorstandsmitglieder des Bezirksvorstands. Er dankte dem FC Oberhaid für die Ausrichtung der Versammlungen und die Bewirtung. Die Rotation unter den vier Kreisen hat sich bewährt und soll beibehalten werden.

TOP 2 Totenehrung

BV Koch führte die Totenehrung durch. Besonders nannte er Barbara Dörnhöfer vom KV Kulmbach und den Bezirksehrenvorsitzenden Franz Anderlik. Er würdigte die herausragenden Verdienste von Franz Anderlik.

TOP 3 Grußworte

Bürgermeister Carsten Joneitis bezeichnete Oberhaid als sportbegeisterte Gemeinde mit Sportvereinen und Kegelabteilungen. Es ist in der heutigen Zeit nötig, den Sport entsprechend darzustellen, um bestehen zu können, sagte er. Die Jugend ist der Sauerstoff der Zukunft und soll herangeführt werden an den Kegelsport.

Stefan Nowak (Vizepräsident BSKV) dankte dem Bürgermeister für den Appell. Er bezeichnete Oberfranken als sehr agilen Bezirk. Kein anderer Bezirk hat sich so eingebracht beim neuen Spielrecht. Er lobte die Funktionäre auf oberfränkischer Ebene, die in allen Ressorts vorbildliche Arbeit leisten.

Patrik Rügheimer (Abteilungsleiter 1. FC Oberhaid) dankte dafür, dass sein Verein die Bezirksversammlung ausrichten darf, wünscht allen schöne Stunden in Oberhaid und freut sich auf ein Wiedersehen in der Saison 2019/2020.

BV Koch übergab an die Grußwortredner Geschenke.

TOP 4 Feststellung der Stimmberechtigten

BV Koch berichtete, dass von 118 Stimmberechtigten 111 anwesend und die Bezirksversammlung damit beschlussfähig ist. Zur Bezirksversammlung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Es sind keine Anträge eingegangen, weshalb TOP 14 entfallen kann.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung 2018

Innerhalb der Einspruchsfrist wurden keine Einwände vorgebracht. Auch aus der Versammlung gab es zum Protokoll keine Wortmeldungen. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

TOP 6 Ehrungen

BV Koch berichtete über Vereinsjubiläen: SKC „Beinah“ Neuses an den Eichen, SKC Gut Holz Scheuerfeld (beide 100 Jahre) und SKC Jägerruh Bayreuth (120 Jahre).

BV Koch, BSpW Lindthaler und stellvertretende BSpW Nadin Krammer ehrten die

Meistermannschaften:

Eremitenhof Bayreuth

SKC Adler Eichenhüll

SKC 63 Naila

Gut Holz Michelau

Bezirksoberliga Männer

Bezirksliga Ofr Männer

Bezirksliga A Nord/Ost Männer

Bezirksliga A Süd/West Männer

SKC 67 Eggolsheim 2
TSV 08 Wilhelmsthal
SpVgg Trunstadt

Bezirksoberliga Frauen
Bezirksliga A Nord/Ost Frauen
Bezirksliga A Süd/West Frauen

BV Koch, BSpW Lindthaler und Bezirksschiedsrichterwart Holger Ehrensing ehrten Schiedsrichter für langjährige und oftmalige Einsätze:

Helmut Stößlein	200 Einsätze
Peter Hascke	40 Jahre Tätigkeit
Verena Faßold	25 Jahre Tätigkeit
Siegfried Hauschild	25 Jahre Tätigkeit
Reiner Iglar	25 Jahre Tätigkeit
Andreas Meth	25 Jahre Tätigkeit
Helmut Schmidt	25 Jahre Tätigkeit
Jürgen Schneider	25 Jahre Tätigkeit
Karl-Heinz Schummi	25 Jahre Tätigkeit
Jürgen Stahlmann	25 Jahre Tätigkeit
Evelyn Wolfrum	25 Jahre Tätigkeit

TOP 7 Berichte

Alle Berichte außer dem des Bezirksvorsitzenden sind im Jahresbuch abgedruckt.

BV Koch berichtete, dass man auf ein erfolgreiches Sportjahr zurückblicken kann. Es gab zahlreiche Erfolge von Mannschaften und Einzelkeglern. Man ist mit drei Hauptausschuss-Sitzungen und drei Sportausschuss-Sitzungen im vergangenen Jahr ausgekommen. Darüber hinaus hat es Info-Veranstaltungen zum neuen Spielrecht gegeben.

BV Koch wies darauf hin, dass es weitere Info-Veranstaltungen zu diesem Thema geben wird, damit alle Vereine und Clubs beim Start des neuen Spielrechts fit sind.

Die Bahnerstattungsgebühren wurden angehoben. Die Schiedsrichter-Erstattungen bei Meisterschaften wurden angehoben.

BV Koch bat darum, in MMS die Adressen der Ansprechpartner zu pflegen.

Beim Jugendtag wurde der Jugendförderpreis vergeben: Der TSV Breitengüßbach erhielt 300 Euro, Blau-Weiß Kulmbach 200 Euro, der Verein Bayreuther Sportkegler 100 Euro. Die Zahl der U10-Events ist von vier auf sechs aufgestockt worden. Er dankte der Bezirksjugendleitung für die hervorragende Arbeit im vergangenen Jahr. Die Arbeit in allen Ressorts lief problemlos ab.

BV Koch ging auf die Mitgliederentwicklung 2018 ein: 2974 Mitglieder (-146) gesamt, davon 2684 Erwachsene und 290 Jugendliche (nur -2). Die hervorragende Jugendarbeit zahlt sich aus. Der BSKV hat die Beiträge deutlich (2 € für Erwachsene und Jugend pro Jahr) erhöht.

Auf Grund der guten finanziellen Entwicklung des BSKV-Bezirk Oberfranken wurde beschlossen, dass die Lizenz-Gebühren für Sportwinner bei Klubs, die Mannschaften im Bezirksspielbetrieb haben, durch den BSKV-Bezirk Oberfranken getragen werden.

BV Koch dankte dem Bezirk Oberfranken als Gebietskörperschaft und dem Bezirkstagspräsidenten Dr. Günther Denzler für die großzügige finanzielle Unterstützung. Er dankte allen, die ihn in den vergangenen sechs Jahren als Bezirksvorsitzender unterstützt haben. Es war ihm eine große Ehre, 15 Jahre ehrenamtlich als Funktionär für den Bezirk Oberfranken tätig sein zu dürfen.

TOP 8 Aussprache zu den Berichten

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

TOP 9 Kassenbericht 2018

BV Koch verwies darauf, dass Jahresbericht und Haushaltsentwurf im Jahresberichtsheft abgedruckt sind. Der Kassenbestand hat sich von 7.571,71 Euro auf 10.392,80 Euro erhöht, obwohl eigentlich ein Defizit geplant war. Der Kassenbericht 2018 kann der Anlage 1 zu diesem Protokoll entnommen werden.

TOP 10 Haushaltsentwurf 2019

BV Michael Koch stellte den Haushaltsentwurf für das Jahr 2019 vor. Für dieses Jahr plant man mit Einnahmen von 14.348,91 Euro und Ausgaben von 16.380,86 Euro. Der Haushaltsplan 2019 ist der Anlage 2 dieses Protokolls zu entnehmen. Der Haushaltsplan für das Jahr 2019 wurde einstimmig abgesegnet.

TOP 11 Entlastung des Vorstands

Walter Grabo bat um Entlastung, die einstimmig gewährt wurde.

Im Anschluss an die Entlastung nahmen BV Koch und BSpW Lindthaler Verabschiedungen vor. Beide dankten und verabschiedeten die stellvertretende Bezirkssportwartin Nadin Krammer nach neunjähriger Amtszeit aus dem Bezirksvorstand. Außerdem wurden Bezirkslehrwartin Christina Bätz nach dreijähriger Amtszeit, 2. Bezirksschiedsrichterwart Tobias Strobel, Bezirksschifführer Friedwald Schedel sowie Christian und Sebastian Kaiser verabschiedet.

Patrick Lindthaler und Nadin Krammer verabschiedeten anschließend BV Michael Koch und Bezirksbeauftragte Finanzen Uschi Koch und dankten für die viele Arbeit in den letzten rund 15 Jahren im Bezirk.

TOP 12 Bildung eines Wahlausschusses

Für den Wahlvorstand wurden aus der Versammlung vorgeschlagen: Stefan Nowak, Katharina Stubenrauch und Patrick Rügheimer. Alle drei stellten sich zur Verfügung. Die Versammlung stimmte dem Vorschlag der genannten Personen einstimmig zu.

Die Bezirksversammlung wurde für 15 Minuten unterbrochen.

Nach der Unterbrechung gibt Stefan Nowak für den Wahlvorstand bekannt, dass dieser ihn zum Vorsitzenden des Wahlvorstandes bestimmt hat. Katharina Stubenrauch agierte als Schriftführerin und Patrick Rügheimer als Beisitzer.

TOP 13 Neuwahlen und Bestätigungen

Stefan Nowak als Vorsitzender des Wahlvorstands dankte dem bisher amtierenden Vorstand noch einmal für die vorbildliche Arbeit zum Wohle des BSKV-Bezirk Oberfranken und gibt die Formalitäten zur Wahl bekannt. Es sind weiterhin 111 Stimmen im Saal anwesend.

Wahlgang Bezirksvorsitzender

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Patrick Lindthaler

Vorschlag von Stefan Bänsch (Kreisvorsitzender Nord)

Markus Thomas

Beide Kandidaten hatten die Möglichkeit erhalten, sich der Versammlung vorzustellen. Nach der Vorstellung beider Kandidaten erfolgte eine geheime Wahl.

Nach einer kurzen Unterbrechung für die Auszählung der Stimmen gab Stefan Nowak das Wahlergebnis bekannt. Es entfielen die abgegebenen Stimmen wie folgt:

Patrick Lindthaler
Markus Thomas

107 Stimmen
4 Stimmen

Damit wurde Patrick Lindthaler mit großer Mehrheit zum Bezirksvorsitzenden des BSKV-Bezirk Oberfranken gewählt. Stefan Nowak befragt Patrick Lindthaler, ob dieser die Wahl annimmt.

BV Patrick Lindthaler dankte für den überwältigenden Vertrauensbeweis und nahm die Wahl an. Gleichzeitig machte Lindthaler deutlich, dass es für ihn wichtig ist, dass alle an einem Strang zum Wohle des BSKV-Bezirk Oberfranken ziehen. Daher bot er Markus Thomas an, das gemeinsame Gespräch zu suchen, um einen Weg zu finden, gemeinsam zum Wohle des BSKV-Bezirk Oberfranken zu arbeiten.

Wahlgang Bezirkssportwart

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Thomas Stubenrauch

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Thomas Stubenrauch stellte sich kurz der Bezirksversammlung vor dem Wahlgang vor.

Da nur ein Kandidat vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Thomas Stubenrauch

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Thomas Stubenrauch wurde damit einstimmig zum Bezirkssportwart gewählt und nahm nach Befragung durch den Wahlvorstand die Wahl dankend an.

Wahlgang Stellv. Bezirkssportwart

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Friedwald Schedel

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung des Kandidaten war durch die Versammlung nicht gewünscht.

Da nur ein Kandidat vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Friedwald Schedel

99 JA-Stimmen
12 NEIN-Stimmen
(SKC Münchberg, SKV Kulmbach)

Friedwald Schedel wurde damit zum stellv. Bezirkssportwart gewählt und nahm nach Befragung durch den Wahlvorstand die Wahl dankend an.

Wahlgang Bezirksschriftführer

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Sandra Karl

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Sandra Karl stellte sich kurz der Bezirksversammlung vor dem Wahlgang vor.

Da nur ein Kandidat vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Sandra Karl

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Sandra Karl wurde damit einstimmig zum Bezirksschifführer gewählt und nahm nach Befragung durch den Wahlvorstand die Wahl dankend an.

Wahlgang Bezirkslehrwart

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Tanja Reheuser

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung des Kandidaten war durch die Versammlung nicht gewünscht.

Da nur ein Kandidat vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Tanja Reheuser

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Tanja Reheuser wurde damit einstimmig zum Bezirkslehrwart gewählt und nahm nach Befragung durch den Wahlvorstand die Wahl dankend an.

Wahlgang 1. Bezirksschiedsrichterwart

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Holger Ehrensing

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung des Kandidaten war durch die Versammlung nicht gewünscht.

Da nur ein Kandidat vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Holger Ehrensing

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Holger Ehrensing wurde damit einstimmig zum 1. Bezirksschiedsrichterwart gewählt und nahm nach Befragung durch den Wahlvorstand die Wahl dankend an.

Wahlgang 2. Bezirksschiedsrichterwart

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Selina Parzefall

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung des Kandidaten war durch die Versammlung nicht gewünscht.

Selina Parzefall war nicht persönlich anwesend. Es lag jedoch eine schriftliche Erklärung vor, dass Selina Parzefall sich dazu bereiterklärt, für das Amt des 2. Bezirksschiedsrichterwartes zu kandidieren und im Falle der Wahl, die Wahl auch anzunehmen.

Da nur ein Kandidat vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Selina Parzefall

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Selina Parzefall wurde damit einstimmig zum 2. Bezirksschiedsrichterwart gewählt und nahm durch schriftliche Erklärung die Wahl an.

Wahlgang Bezirkspressewart

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Max Kropf

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung des Kandidaten war durch die Versammlung nicht gewünscht.

Da nur ein Kandidat vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Max Kropf

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Max Kropf wurde damit einstimmig zum Bezirkspressewart gewählt und nahm nach Befragung durch den Wahlvorstand die Wahl dankend an.

Bestätigung 1. Bezirksjugendwart

Die Inhaber der Jugendämter wurden bereits im Bezirksjugendtag, der unmittelbar vor der Bezirksversammlung stattgefunden hat, gewählt und müssen durch die Bezirksversammlung nur bestätigt werden.

Wahl durch den Bezirksjugendtag

Karin Behr

Die Bestätigung der Jugendfunktionäre erfolgte durch Aufzeigen der Stimmkarten, da durch die Bezirksversammlung kein anderslautender Antrag gestellt wurde.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Karin Behr

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Karin Behr wurde damit einstimmig als 1. Bezirksjugendwartin bestätigt.

Bestätigung 2. Bezirksjugendwart

Wahl durch den Bezirksjugendtag

Tanja Reheuser

Die Bestätigung der Jugendfunktionäre erfolgte durch Aufzeigen der Stimmkarten, da durch die Bezirksversammlung kein anderslautender Antrag gestellt wurde.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Tanja Reheuser

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Tanja Reheuser wurde damit einstimmig als 2. Bezirksjugendwartin bestätigt.

Bestätigung 1. Bezirksjugendsprecher

Wahl durch den Bezirksjugendtag

Petra Schubert

Die Bestätigung der Jugendfunktionäre erfolgte durch Aufzeigen der Stimmkarten, da durch die Bezirksversammlung kein anderslautender Antrag gestellt wurde.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Petra Schubert

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Petra Schubert wurde damit einstimmig als 1. Bezirksjugendsprecher bestätigt.

Bestätigung 2. Bezirksjugendsprecher

Wahl durch den Bezirksjugendtag

Sandra Karl

Die Bestätigung der Jugendfunktionäre erfolgte durch Aufzeigen der Stimmkarten, da durch die Bezirksversammlung kein anderslautender Antrag gestellt wurde.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Sandra Karl

111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Sandra Karl wurde damit einstimmig als 2. Bezirksjugendsprecher bestätigt.

Wahlgang Beisitzer und Ersatzbeisitzer Bezirksrechtsausschuss

Vorschlag des Kreis Ost

Raimund Krug

Vorschlag des Kreis Süd

Wolfgang Gerhard

Vorschlag des Kreis West

Jürgen Schneider

Vorschlag für den Kreis Nord (aus der Versammlung)

Martina Lotter

Die Vorschläge des Kreis Ost und des Kreis Süd wurden im Vorfeld durch die Kreise (auf Nachfrage des BV Koch) übermittelt. Der Wahlvorschlag des Kreis West wurde durch den KrV West (P. Seiferth) während der Bezirksversammlung abgegeben. Aus dem Kreis Nord lag kein Vorschlag vor. Daher wurde die Versammlung um Vorschläge aus dem Kreis Nord gebeten.

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung der Kandidaten war durch die Versammlung nicht gewünscht.

BV Lindthaler erklärte, dass die Besetzung des Bezirksrechtsausschusses immer nach dem Sachverhalt entschieden wird. Folglich werden immer die Kreise als Beisitzer berücksichtigt, welche an dem zur Entscheidung zu Grunde liegenden Sachverhalt nicht beteiligt sind. Aus diesem Grund kann die Wahl in einem Wahlgang erfolgen.

Da nur vier Kandidaten vorgeschlagen wurden und nur vier Ämter zu besetzen sind, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Raimund Krug
Wolfgang Gerhard
Jürgen Schneider
Martina Lotter

111 JA-Stimmen
111 JA-Stimmen
111 JA-Stimmen
111 JA-Stimmen
0 NEIN-Stimmen

Raimund Krug und Wolfgang Gerhard wurden damit einstimmig zu Beisitzern des Rechtsausschusses und Jürgen Schneider sowie Martina Lotter zu Ersatz-Beisitzern des Rechtsausschusses gewählt und nahmen nach Befragung durch den Wahlvorstand die Wahl dankend an.

Wahlgang Kassenprüfer

BV Lindthaler erklärte, dass diese Ämter die Bezirksordnung nicht vorsieht. Die Kasse des BSKV-Bezirk Oberfranken wird durch den BSKV jährlich geprüft. Im Sinne von Transparenz und Kontrolle hält BV Lindthaler es aber für gut und richtig, dass die Kasse auch innerhalb des BSKV-Bezirk Oberfranken jährlich im Vorfeld der Bezirksversammlung geprüft wird und im Vorfeld der Entlastung ein Kassenprüfbericht an die Versammlung abgegeben wird. Um diese Kassenprüfung auch zu legitimieren, bittet BV Lindthaler um eine Wahl der Kassenprüfer durch die Bezirksversammlung.

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Walter Grabo

Ehrevorsitzender Kreis Süd

Vorschlag des Bezirksvorstandes

Heinz Faßold

Ehrevorsitzender Kreis Ost

Auf Nachfrage gab es keine weiteren Vorschläge.

Vorstellung der Kandidaten war durch die Versammlung nicht gewünscht.

Da nur zwei Kandidaten für zwei Funktionen vorgeschlagen wurde, besteht die Möglichkeit der Wahl per Akklamation. Diesem Verfahren wurde nicht widersprochen. Folglich erfolgte die Wahl durch Aufheben der Stimmkarten.

Die Auszählung der Stimmkarten ergab folgendes Wahlergebnis:

Walter Grabo

111 JA-Stimmen

Heinz Faßold

111 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

Walter Grabo und Heinz Faßold wurden damit einstimmig zu Kassenprüfern gewählt und nahmen nach Befragung durch den Wahlvorstand (Walter Grabo) bzw. schriftliche Erklärung (Heinz Faßold) die Wahl dankend an.

Stefan Nowak erklärte, dass mit diesem erfolgreichen Wahlgang die Arbeit des Wahlvorstandes beendet ist. Er befragt die Versammlung, ob Einwände gegen die durchgeführten Wahlen bestehen. Aus der Versammlung wurde dies verneint und Stefan Nowak dankte allen für die reibungslose Durchführung der Wahlen. Das angefertigte Wahlprotokoll ist als Anlage 3 diesem Protokolls zu entnehmen.

Die Bezirksversammlung wurde für 10 Minuten unterbrochen.

BV Patrick Lindthaler übernahm die Leitung der Bezirksversammlung und dankte dem Wahlvorstand für seine reibungslose Arbeit.

TOP 14 Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 15 Informationen aus den Ressorts Sport

Patrick Lindthaler informierte über Neuerungen und verwies auf die Liga-Tage am 25. August 2019 in Heinersreuth (10:30 Uhr) und beim FC Eintracht Bamberg (16:00 Uhr). Einladungen hierzu sind im Berichtsheft veröffentlicht und werden noch an die Klubs versendet.

Die Informationen wurden in diesem Jahr nochmals von Patrick Lindthaler vorgetragen, da dieser bis zu den Neuwahlen das Amt des Bezirkssportwartes innehatte. Dabei wies er vor allem darauf hin, dass das neue Spielrecht erst ab der Saison 2020/21 greift. Die Saison 2019/2020 läuft noch nach dem „alten“ Spielsystem.

Anlässlich der Tagung des Sportausschusses des BSKV wurde ein Antrag des BSKV-Bezirk Niederbayern beraten, der vorsieht, dass in Zukunft grundsätzlich sechs Aushilfsspiele für jeden Spieler zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang entstand auch eine intensive Diskussion über Spielerleichterungen, die in einzelnen Bezirken – wie auch in Oberfranken – bestehen. In dieser Diskussion bezeichnete die Präsidentin des BSKV, die in Oberfranken beschlossenen „Spielerleichterungen“ als unanständig, obwohl ihr diese Spielerleichterungen seit ihrer Teilnahme am Bezirkstag 2018 bekannt waren und dort nicht von ihr beanstandet wurden. Auch aus anderen Bezirken wurden unsere im Sinne unserer Keglerbasis beschlossenen „Spielerleichterungen“ scharf kritisiert, obwohl auch dort Sonderspielrechte bestehen. Zum Abschluss der Beratungen wurde durch den Vizepräsidenten Sport angeordnet, dass alle „Spielerleichterungen“ in den Bezirken, die nicht der Sportordnung entsprechen, außer Kraft gesetzt werden. Daher sind die „Spielerleichterungen“ des BSKV-Bezirk Oberfranken mit sofortiger Wirkung ungültig. Diese Entscheidung ist aus Sicht der Vertreter des BSKV-Bezirk Oberfranken völlig unverständlich, zumal unser Vorgehen ausschließlich den Kreisspielbetrieb in Oberfranken betrifft und eng mit dem BSKV abgestimmt war. Sicherlich ist den Verantwortlichen auch die Tragweite dieser Anordnung nicht bewusst, da wir darauf achten werden, dass in Zukunft in keinem Bezirk Abweichungen, die fast in allen Bezirken zu finden sind, mehr geduldet werden. Einzige positive Entwicklung ist, dass der Antrag des Bezirk Niederbayern mit knapper Mehrheit angenommen wurde und mit der Saison 2019/2020 in Kraft tritt. Ab der Saison 2019/2020 kann somit jeder Spieler sechs Mal nach oben aushelfen. Für Bundesligaspieler ändert sich nichts.

Die Mannschaftsaufstellungs-Abgabe wurde nun genau definiert. BV Lindthaler bittet alle Klubs die nun eindeutig festgelegten Verfahrensanweisung zu beachten. Auch wurde festgelegt, dass bei verspäteter Abgabe der Mannschaftsaufstellung das Spiel definitiv gespielt werden muss.

Spielverlegungen können ab der Saison 2019/2020 auch über Sportwinner erfolgen. Wie hier zu verfahren ist, wird an den Liga-Tagen ausführlich erläutert.

Problematisch zeigt sich, dass seit einem Update im Sportwinner der „alte“ Excel-Spielbericht nicht mehr eingelesen werden kann. Aktuell kann nur noch der „neue“ DKBC-Excel-Spielbericht eingelesen werden, der für die Bundesligisten vorgeschrieben ist. BV Lindthaler steht hier bereits mit dem BSKV in Verbindung, da diese Entwicklung nicht im Sinne der Keglerbasis ist. Leider kann aktuell nichts über den Fortschritt der Intervention berichtet werden. Auch hierüber wird an den Liga-Tagen und ggf. mittels Rundschreiben informiert.

BV Lindthaler appellierte, dass sich Clubs für die Ausrichtung von Meisterschaften bewerben und die Liga-Tage 2019 besuchen, da dort die Erneuerungen (vor allem in Sportwinner) ausführlich erläutert werden.

TOP 16 Verschiedenes

BV Lindthaler bat die Mitglieder um Verständnis, dass in den nächsten Tagen die Amtsgeschäfte übergeben werden und erst zum 1. August 2019 die Amtsgeschäfte vollends von den heute gewählten Funktionären übernommen werden. Bis zum 31. Juli 2019 sind die alten Mail-Adressen der Funktionäre gültig. Über neue E-Mail-Adressen wird der Bezirksvorstände zum 1. August 2019 informieren.

Es gab keine Wortmeldungen. Der neue Bezirksvorsitzende Patrick Lindthaler beendete den Bezirkstag kurz vor 17 Uhr.

gefertigt

genehmigt

gez.
Friedwald Schedel
(bish. Bezirksschriftführer)

gez.
Michael Koch
(bish. Bezirksvorsitzender)

gez.
Patrick Lindthaler
(neuer Bezirksvorsitzender)

Bayerischer Sportkegler-Verband e.V - Bezirk Oberfranken

Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr 2018 (01.01. - 31.12.2018)

Einnahmen :	18.706,36 €
--------------------	--------------------

Vortrag aus 2017	7.571,71 €
Zuschuss BSKV	5.624,78 €
Zuschuss BSKV Jugend	593,00 €
Zuschuss BSKV BMBkM	196,00 €
Zuschuss Bezirk Oberfranken	1.121,33 €
Zuschuss durch BLSV/BSJ	2.642,80 €
Startgebühren Seniorenpokal	108,00 €
Startgebühren VMM	61,00 €
Startgebühren Bezirksmeisterschaften	2.000,60 €
Pokalgebühren	110,00 €
Bezirkspauschale	1.528,25 €
Genehmigungsgebühren Spielbetrieb	568,50 €
Ahndungen durch Spielleiter	1.182,50 €
Schiedsrichter	355,00 €
Sportwinner	989,50 €
Lehrwesen	840,00 €
Durchlaufender Posten	172,80 €
Sonstiges	612,30 €

Bestand zum 01.01.2018	7.571,71 €
-------------------------------	-------------------

Einnahmen :	18.706,36 €
Ausgaben :	15.885,27 €

Bestand zum 31.12.2018	10.392,80 €
-------------------------------	--------------------

100,00%

Ausgaben :	15.885,27 €
-------------------	--------------------

Ausgaben Verwaltung - Geschäftsjahr 2018	5.525,10 €	
Sitzungen Reisekosten Spesen	2.263,20 €	34,78%
Berichtsheft 2018	124,95 €	
Telefon / Porto	428,87 €	
Kopien / Urkunden	0,00 €	
Bürobedarf	258,95 €	
Bankgebühren	9,36 €	
Ehrengaben	878,96 €	
Kosten Homepage	85,86 €	
Jugendförderpreis	600,00 €	
Durchlaufender Posten	89,80 €	
Kreiszuschuss	400,00 €	
diverse Kosten	385,15 €	

Ausgaben Sport - Geschäftsjahr 2018	6.456,52 €	
Sitzungen Reisekosten Spesen	805,50 €	40,64%
Porto	0,00 €	
Ehrengaben Medaillen	1.253,32 €	
Bahngebühren	3.040,20 €	
Schiedsrichter	33,00 €	
Spielleiter	275,00 €	
Sportwinner	1.016,50 €	
diverse Kosten	0,00 €	
Breitensport	0,00 €	
Durchlaufender Posten	33,00 €	

Ausgaben Jugend/Lehrwesen - Geschäftsjahr 2018	3.903,65 €	
Sitzungen Reisekosten Spesen	1.033,01 €	24,57%
BMBkM	1.015,19 €	
Kader U14 / U18	126,60 €	
Ehrengaben Medaillen	168,00 €	
Trainerkosten	792,00 €	
Bahngebühren	323,10 €	
U10 Turniere	229,50 €	
TA-Ausbildung + Fortbildung	166,25 €	
Durchlaufender Posten	50,00 €	

Bayerischer Sportkegler-Verband e.V - Bezirk Oberfranken

Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 1.1. - 31.12.2019

100,00%

Einnahmen :	14.348,91 €
--------------------	--------------------

Vortrag aus 2018	10.392,80 €
Zuschuss BSKV	5.100,00 €
Zuschuss BSKV Jugend	500,00 €
Zuschuss BSKV BMBkM	180,00 €
Zuschuss Bezirk Oberfranken	1.156,91 €
Zuschuss durch BLSV/BSJ	500,00 €
Startgebühren Seniorenpokal	120,00 €
Startgebühren VMM/KK-Pokal	442,00 €
Startgebühren Bezirksmeisterschaften	2.200,00 €
Pokalgebühren	100,00 €
Bezirkspauschale	1.400,00 €
Genehmigungsgebühren Spielbetrieb	400,00 €
Ahndungen durch Spielleiter	900,00 €
Schiedsrichter	360,00 €
Sportwinner	150,00 €
Lehrwesen	840,00 €
Durchlaufender Posten	0,00 €
Sonstiges	0,00 €
Bestand zum 01.01.2019	10.392,80 €

Einnahmen :	14.348,91 €
Ausgaben :	16.380,86 €

Bestand zum 31.12.2019	8.360,85 €
-------------------------------	-------------------

Ausgaben :	16.380,86 €
-------------------	--------------------

Aufgaben Verwaltung - Geschäftsjahr 2019	4.625,86 €	
Sitzungen Reisekosten Spesen	2.000,00 €	28,24%
Jahresbuch 2019	130,00 €	
Telefon / Porto	450,00 €	
Kopien / Urkunden	100,00 €	
Bürobedarf	150,00 €	
Bankgebühren	10,00 €	
Ehrengaben	600,00 €	
Kosten Homepage	85,86 €	
Jugendförderpreis	600,00 €	
diverse Kosten	100,00 €	
Kreiszuschuss	400,00 €	

Ausgaben Sport - Geschäftsjahr 2019	7.205,00 €	
Sitzungen Reisekosten Spesen	900,00 €	43,98%
Porto	50,00 €	
Ehrengaben Medaillen	780,00 €	
Bahngebühren	3.500,00 €	
Schiedsrichter	450,00 €	
Spielleiter	275,00 €	
Sportwinner	1.200,00 €	
diverse Kosten	50,00 €	
Durchlaufender Posten	0,00 €	

Ausgaben Jugend/Lehrwesen - Geschäftsjahr 2019	4.550,00 €	
Sitzungen Reisekosten Spesen	1.200,00 €	27,78%
BMBKM	1.100,00 €	
Kader U14 / U18	300,00 €	
Ehrengaben Medaillen	250,00 €	
Bahngebühren	400,00 €	
U10 Turniere	300,00 €	
TA-Ausbildung + Fortbildung	400,00 €	
Trainerhonorar	600,00 €	

Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e.V.

Bezirk Oberfranken

Wahlprotokoll

111 anwesende
Stimmberechtigte

Bezirksversammlung am 13. Juli 2019

Tagungsort: 1. FC Oberhaid, Johannishofer Straße 18, 96173 Oberhaid

Bezirksvorstand und Mitarbeiter:

Funktion	Amtsinhaber	Vorschlag des Bezirksvorstands	Stimmen	Gegenstimmen
Bezirksvorsitzender	Michael Koch	Markus Thomas Patrick Lindthaler	4 107	107 4
Bezirkssportwart	Patrick Lindthaler	Thomas Stubenrauch	111	—
Stellvertretender Bezirkssportwart	Nadin Krammer	Friedwald Schedel	99	12
1. Bezirksjugendwart (Bestätigung)	Karin Behr	Karin Behr	111	—
2. Bezirksjugendwart (Bestätigung)	Tanja Reheuser	Tanja Reheuser	111	—
1. Bezirksjugendsprecher (Bestätig.)	Petra Schubert	Petra Schubert	111	—
2. Bezirksjugendsprecher (Bestätig.)	Kevin Eichhorn	Sandra Karl	111	—
Bezirksschriftführer	Friedwald Schedel	Dominik Reiche Sandra Karl	111	—
Bezirkslehrwart	Christina Bätz	Tanja Reheuser	111	—
Bezirksschiedsrichterwart	Holger Ehrensing	Holger Ehrensing	111	—
stellv. Bezirksschiedsrichterwart	Tobias Strobel	Selina Parzefall	111	—
Bezirkspressewart	Max Kropf	Max Kropf	111	—
Beisitzer Bezirksrechtsausschuss	Wolfgang Gerhard	Raimund Krug (Ost)	111	—
Beisitzer Bezirksrechtsausschuss	Willi Harrer	Wolfgang Gerhard Willi Harrer (Süd)	111	—
Beisitzer Bezirksrechtsauss. Ersatz	Andreas Meth	Jürgen Schneider (West)	111	—
Beisitzer Bezirksrechtsauss. Ersatz	Raimund Krug	Martina Lotter (Nord)	111	—
Bezirkslehrteammitarbeiter	Gaby Böse	wird später benannt		
Bezirkslehrteammitarbeiter	Christian Wilke	wird später benannt		
Bezirkslehrteammitarbeiter	Katharina Stubenrauch	wird später benannt		
Beauftragte für Finanzen	Uschi Koch	entfällt		
Beauftragter für Verwaltung/Recht	Christian Kaiser	entfällt		
Beauftragter für neue Medien	Sebastian Kaiser	entfällt		
Spielleitung Jugend	Klaus Schulz	Klaus Schulz	111	—
Spielleitung Aktive	Nadin Krammer Patrick Lindthaler	Thomas Stubenrauch	111	—
Kassenprüfer		Heinz Faßold	111	—
Kassenprüfer		Walter Grabo	111	—

Wahlvorstand:
1. Stefan Nowak
2. Kathi Stubenrauch
3. Patrick Rühmeier

1. Stefan Nowak
2. Kathi Stubenrauch
3. Patrick Rühmeier